

**Auswirkungen der Pflegestärkungsgesetze II/III
Vergütungsvereinbarungen für Leistungen im
Rahmen der Sozialhilfe**

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10616

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 21.03.2018

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag und Antrag der Referentin

wie in der Sitzung des Sozialausschusses vom 15.03.2018.

Der Ausschuss hat die Annahme des Antrages in folgender Fassung empfohlen:

1. Das Sozialreferat wird beauftragt, für die Zeit ab 01.10.2017 höhere Vergütungssätze als nach dem in der Sitzung des Verwaltungs- und Personalausschusses als Feriensenat am 06.09.2017 beschlossenen Übergangsangebot (Sitzungsvorlage Nr.14-20 / V 09610, Antrag Ziff. 2) an die Pflegedienste zu zahlen, die die erforderlichen Antragsunterlagen bis spätestens 31.07.2018 beim Sozialreferat einreichen. Zudem wird das Sozialreferat beauftragt, die Verhandlungen mit den ambulanten Pflegediensten wiederaufzunehmen, um eine tragfähige Lösung zu erarbeiten, die dauerhaft die Versorgung entsprechend unterstützungsbedürftiger Münchnerinnen und Münchner und eine auskömmliche Finanzierung dieser Angebote sichert.
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

II. Beschluss
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober/Bürgermeister/in

Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin

III. Abdruck von I. mit II.
über D-II-V/SP
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an die Stadtkämmerei
an das Revisionsamt
z. K.

IV. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An das Sozialreferat, S-III-MI/IK**
An die Frauengleichstellungsstelle
An den Behindertenbeirat
z.K.

Am

I.A.